[10393.] H. R. Mecklenburg in Berlin C. sucht: Offerten gef. direct.

Petronius, Gastmahl, dtsch. - Kerl's Repert. d. techn. Lit. 1874-77. - Marestier, Mém. s. les bâteaux à vap. d. Etats-Unis d'Amér. 1824. — Scott, Russell, Steam navig. 1841. - Woodkroft, Steam navig. - Werke üb. Gesch. d. Dampfschifffahrt. - Schlosser's W. Bd. 6. -Shakespeare. (Hallb.) 3. A. Bd. 3. 4. Braun. Orighd.

[10394.] Looström & Co. in Stockholm suchen:

1 Lemaire, Iconographie des cactées.

[10395.] Karl Wilberg in Athen sucht und erbittet Offerten direct:

Weber, anatomischer Atlas. 2. Aufl.

Alle Dramen und Epen über Joseph von Aegypten.

Burudverlangte Renigfeiten.

[10396.] Dringend wiederholt! - Schlen: nigft jurud, event. bor ben übrigen D .= DR .= Remittenden, erbitte alle remiffioneberechtigten Exemplare von:

Shubin, Diffip, Ehre. 3 M. ord.

Disponenden hiervon fann ich ausnahms. los nicht geftatten.

Dregben, ben 28. Februar 1883. Deinrich Minden.

[10397.] Zurück erbitten wir auf Grund unserer Geschäftsnormen innerhalb vier Wochen alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Italien in 60 Tagen. 2. Auflage. 9 M. ord.

Leipzig, 26. Februar 1883. Expedition der "Meyers Reisebücher".

Gehilfenstellen, Lehrlingestellen n. f. w.

Angebotene Stellen.

[10398.] In Stelle meines erften Behilfen, welcher foeben gu militarifchen lebungen einberufen wurde, suche ich für 1. April einen tuchtigen jungen Mann, welcher an ichnelles und auberläffiges Arbeiten gewöhnt ift. Es wollen fich nur folde herren melben, welche gute Empfehlungen nachweisen und die Abficht haben, die Stelle mindeftens einige Jahre inne Behilfen mit guten Gortimentstenntniffen au behalten.

Wiesbaden, 28. Februar 1883.

Q. Ebbede.

[10399.] Bur felbständigen Führung eines buch. Filialgeichäftes, mit Druderei verbunden, wird ein mit allen einschlagenden Berhältniffen vertrauter und mit gediegenen Renntniffen ausgerufteter militarfreier Behilfe gefucht, ber bes Frangofischen machtig fein muß. Bedingung ift, daß derfelbe mit der taufmannifchen Buch= führung vollständig befannt und mahrhaft befähigt ift, bas Geichäft nach jeder Richtung bin felbständig zu leiten. - Calar ben Unforderungen tuchtiger Ausbildung. Bef. Offerten wolle man entsprechend. - Gef. Offerten fub H. H. # 28. unter H. S. # 22. in der Erped d. Bl. wolle man gef. in der Erped. d. Bl. niederlegen. niederlegen.

Fünfzigfter Jahrgang.

[10400.] Zur Führung der Hauptbucher und | [10409.] Für einen jungen Mann (Cohn eines des Rechnungswesens wird für 1. April ein gewandter junger Mann mit schöner Handschrift gesucht, der rasch und sicher arbeitet, bereits einen ähnlichen Posten in einem grösseren Geschäft versehen hat und gut empfohlen ist.

Leipzig. Alfred Lurentz.

[10401.] Eine fleinere Buch: u. Antiquariats: handlung in einer großen Stadt fucht ju möglichft balbigem Antritt einen alteren Behilfen, ber im Untiquariat fowohl als im Sortiment mohlerfahren fein muß. Da bems felben die Leitung des Geschäftes völlig felbftandig anbertraut merben foll, fo ift Stellung einer fleineren Caution Bedingung. Gpatere fäufliche Uebernahme des Geschäftes nicht ausgeichloffen. Gef. Offerten fub F. D. # 1. an die Exped. d. Bl.

10402. Begen Rrantheitsfalles wird ein hiefiges Commiffionegeschaft fofort ein jungerer gutempfohlener Behilfe gefucht, welcher icon in ahnlicher Stellung gearbeitet hat. Gef. Anerbieten sub M. F. 28. durch die Exped. d. Bl.

[10403.] Fur eine Buchhandlung, verbunden mit Nebenbranchen, suche jum fofortigen Antritt einen tüchtigen Gehilfen. Offerten erbitte mir birect.

Otto Rlemm in Leipzig.

[10404.] Fur ein Berlagegeschäft in einer großen Stadt Rord-Deutschlands wird gu bal-Digem Antritt ein gemiffenhafter Commis gejucht, ber gelernt hat, ficher, guberlaffig und fleißig gu arbeiten, auch wenn der Bringipal nicht dabei fteht, und ift dann auf dauernde Stellung gu rechnen. Rur mer diefen Anforderungen entspricht u. mit guten Beugniffen verfeben ift, wolle fich melben unter Abreffe C. P. burch herrn L. A. Rittler in Leipzig.

[10405.] Auf den 1. Mai 1883 suche ich einen jungeren Gehilfen zu engagiren, welcher nament= lich im Antiquariate und Ratalogifiren bemandert fein foll.

Offerten mit Abichriften der Beugniffe er=

bitte ich mit directer Boft.

Beibelberg. Ernft Carlebad.

[10406.] Für mein Beschäft suche ich einen tüchtigen Gehilfen, ehrenhaften Charafters, gewandt im Bertehr mit dem Bublicum, befähigt, felbständig und sicher zu arbeiten. Offerten er= bitte birect. Junge Leute, welche erft fürglich die Lehre verlaffen haben, wollen fich nicht melben.

Schleswig, Februar 1883. Jul. Bergas.

[10407.] Bum 1. Mai suche einen erfahrenen Offerten gefällig birect.

Riga, 11/23. Februar 1883.

G. Bruhne.

Bejuchte Stellen.

[10408.] Ein junger Gehilfe mit guten Em= pfehlungen, der in einem Rurnberger Gortiment 4 Jahre gelernt u. bann weitere 1 1/2 Jahre in gleichem Geschäfte als Gehilfe arbeitete, fucht für 1. April, event. fofort Stellung im Sortiment ober Berlag. Suchender fieht meniger auf hohes Salar als auf Belegenheit gu weiterer

befreundeten Collegen), welcher feine Lehrzeit in einer geachteten Gort .: u. Berlagshandlung bestanden und über feine Leiftungen ein gutes Beugniß befist, fuche ich für April b. 3. eine Behilfenftelle in einem größeren, womöglich mit Antiquariat und Berlag verbundenem Sortimentegeichafte.

Bef. Offerten erbitte ich unter Chiffre L. F. # 17.

Leipzig, Februar 1883. F. Boldmar.

[10410.] Für einen jungen Gehilfen, militarfrei, ber 2 Jahre in meinem Beichafte mar und ben ich als ichnellen und fichern Arbeiter em pfehlen tann, juche ich jum 1. April Stellung unter beicheibenen Uniprüchen.

Bu meiterer Austunft bin ich gern bereit. Stolp, den 24. Februar 1883.

[10411.] Für einen uns befreundeten Behilfen, 31 Jahre alt, militarfrei und cautionefabig, der sowohl im Berlag wie Gortiment in 15: jahriger Thatigfeit fich tuchtige Renntniffe erworben hat, ber frangofischen, englischen und jum Theil ber italienischen Sprache machtig ift, und ber gur Beit feit 1878 in London conditionirt, suchen wir, geftütt auf vorzügliche Beugniffe, eine feinen Renntniffen angemeffene Stelle in Leipzig, Berlin, Stuttgart ober Bien.

Der Eintritt fann nach Bunfch erfolgen und erbitten wir und Offerten gur Beforderung, fomie mir gu Mustunften gern bereit find.

Agram, Februar 1883. Fr. Suppan's Univ. Buchholg. (Albrecht & Fiedler).

[10412.] Ein junger Mann, welcher bereits 4 Jahre in einem angesehenen Verlagsgeschäfte thätig war und mit allen Arbeiten des Verlags vollständig vertraut ist, sucht auf sofort Stellung.

Offerten sub E. M. 10. befördert die Exped. d. Bl.

[10413.] Ein Gehilfe, schneller und selbständiger Arbeiter, sucht anderweitige Stellung; da derselbe in Berlin und Wien in zwei der hervorragendsten technischen Buchhandlungen längere Zeit gearbeitet, am liebsten in einer Handlung gleicher Richtung.

Gef. Offerten sub M. G. 41. durch Herrn

[10414.] Ein College sucht für seinen 17jährigen Sohn, welcher bereits 3 Jahre im Verlage lernte, eine Volontärstelle in einer hervorragenden Sortimentsbuchhandlg. Derselbe hat Gymnasialbildung, ist musikalisch

und gut anstellig. Anerbietungen sub E. S.

Otto Klemm in Leipzig erbeten.

Bejette Stellen.

28. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[10415.] Die Vacanz in meinem Hause ist besetzt, wovon die Herren Bewerber unter dem besten Danke meinerseits Notiz nehmen

Bielefeld

August Helmich.

Bermischte Anzeigen.

[10416.] In einer Gymnafial= und Garnifon= ftadt Bommerne wird ein Laden, in dem feit 10 Jahren eine Buchhandlung mit gutem Erfolge betrieben ift, jum 1. April d. 3. miethefrei. Offerten erbitte unter J. G. W. burch die Exped. d. Bl.